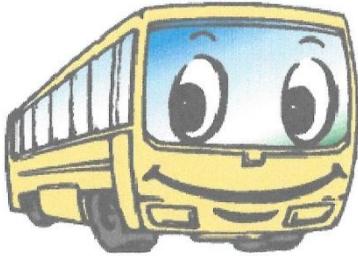


„Jugend engagiert sich“ Die Preisträger 2016
„Wir sind Buspaten!“
Ein Projekt der Rupert-Eggenberger-Schule USH

Projekt zur Streitschlichtung und sozialer Kompetenz in den Schulbussen mit Stärkung der Eigenverantwortlichkeit und des Selbstbewusstseins.



Der Grundgedanke des Projektes ist, dass ältere Schülerinnen und Schüler sich um eine möglichst störungsfreie Busfahrt zur Schule und wieder nach Hause kümmern. Es ist ein verständliches Anliegen aller Beteiligten, Schüler/innen, Eltern, Lehrer, Jugendsozialarbeit, die Busunternehmen und –Fahrer, die Busfahrten so angenehm wie möglich zu gestalten.

Das Thema ist in der Schule bekannt, alle sind informiert. Jede kann eigene Erfahrungen einbringen, Wünsche äußern. Im Laufe der Diskussionen werden Buspatinnen und Buspaten vorgeschlagen. In Gesprächen mit den Lehrkräften werden die Buspatinnen und Buspaten ausgesucht. Sie erhalten eine 7-stündige Ausbildung nach einem Konzept zur Streitvermeidung und Gewaltprävention. Sie lernen, eigen-

verantwortlich auf die Einhaltung der Busregeln zu achten und die Kinder bei Problemen im Bus zu unterstützen. Ein besonderes Augenmerk richtet sich auf die Vermeidung von Konflikten.



Bei der Projekt-Arbeit

Es werden Busregeln aufgestellt, welche die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Unterschrift akzeptieren. Die Eltern und die Busunternehmen werden informiert.



Es finden später regelmäßige Treffen statt, Erfahrungsaustausch, Weiterbildung.